

2326/AB XX.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr- 2342/J-NR/1997, betreffend Verkehrssituation im Großraum Steyr, die die Abgeordneten Anschöber, Freundinnen und Freunde am 30. April 1997 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. und 2. Am Bahnhofsgelände Steyr soll demnächst mit dem Bau des Bahnhofparkdecks begonnen werden. Wie hoch sind die Kosten und wie hoch sind die Anteile der einzelnen Finanziers?

Welche verkehrspolitischen Detailziele werden mit diesem Projekt verfolgt?

Wie wird im Detail der Bedarf begründet?

Antwort:

Wie bereits in Beantwortung Ihrer parlamentarischen Anfrage Nr. 2240/J-NR/1997 vom 10. April 1997 ausgeführt, beträgt die Vertragssumme - laut Übereinkommen zwischen ÖBB und Stadt Steyr - 110 Mio S (zuzüglich inflationsabhängiger Valorisierung und einer Gleitklausel von 5 % primär für nicht vorhersehbares Erfordernis für Detailänderungen).

Das Investitionsvolumen verteilt sich zu je 50% auf ÖBB und Stadt Steyr.

Wie bereits erwähnt, soll primär eine Verbesserung der Infrastruktur des Bahnhofes Steyr erreicht und ein wesentlicher Beitrag zur Verlagerung des Individualverkehrs von der Straße auf die Schiene in dieser Region geleistet werden-

Seitens der ÖBB wären im einzelnen folgende Maßnahmen zu nennen:

- Schaffung von ca 190 PKW-Stellplätzen für Bahnkunden
- Errichtung eines überregionalen Busterminals mit 9 Abfahrtsständen
- Verbesserung der regionalen und überregionalen Anbindung des Bahnhofes Steyr an das Straßennetz
- Verbesserung der Bahnhofinfrastruktur (Inselbahnsteig, Personentunnel, Liftanlagen)

3. und 4. Wie bewertet das Verkehrsministerium die verkehrspolitische Sinnhaftigkeit der Nordspange Steyr? Liegen dem Verkehrsministerium Informationen darüber vor, ob auch die derzeit in Diskussion befindliche Westspange Steyr realisiert werden soll?

Welche Detailinformationen besitzt das Verkehrsministerium über die Finanzierung dieser beiden Projekte?

Antwort: -

Dem Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr liegen keine Informationen über ein Projekt "Nordspange Steyr" bzw. "Westspange Steyr" vor; ein Projekt dieses Namens ist weder im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP)/Masterplan eingereicht worden, noch scheint es in der Liste der von den Bundesländern zur Bewertung im BVWP gemeldeten Projekte auf.

Mein Ressort verfügt auch über keine Informationen über eine Finanzierung dieser beiden Projekte.